



Mai 2020, Nr. 100

TEAM ERNÄHRUNG DER LANDESVEREINIGUNG MILCH HESSEN

Inhalt



AKTUELLES

- Herzenssache: Einfach einmal Danke sagen...



TERMINE

- „Milch verbindet“: Gewinnspiel zum Internationalen Tag der Milch am 1. Juni



INFORMATIONEN / MATERIALIEN

- Umfrage zu Landwirtschaft im Schulunterricht: Teilnehmer*innen gesucht
- Bauernhofbesuche unter bestimmten Bedingungen wieder möglich
- Kinderbuch „Die Milch kommt aus der Kuh“
- Urlaubsbauernhöfe seit 15. Mai wieder geöffnet



REZEPT-IDEE

- Polenta-Küchlein auf Erdbeerspiegel mit karamellisierten Mandelblättchen

AKTUELLES

Herzenssache: Einfach einmal Danke sagen...

Die Corona-Pandemie hat uns vor Augen geführt, dass es nicht selbstverständlich ist, dass die Regale im Supermarkt immer mit zahlreichen Milchprodukten gefüllt sind. Vor diesem Hintergrund haben wir die hessischen Milcherzeuger zum Internationalen Tag der Milch am 1. Juni angeschrieben, um einfach einmal Danke zu sagen.

„Unsere Milcherzeuger sorgen dafür, dass jeder Tag ein Tag der Milch ist und wir täglich Milch und Milchprodukte genießen können“, erklärt Dr. Miriam Dangel, Geschäftsführerin der Landesvereinigung Milch Hessen. Dafür gebühre allen Landwirten, die mit großem Engagement die Lebensmittelversorgung sicherstellen, Anerkennung und Wertschätzung.

Die Briefe an die Milcherzeuger enthalten neben einem Anschreiben auch die Postkarten „Herzenssache“, die sich dazu nutzen lassen, Familie, Freunden und Bekannten Grüße im Zeichen der Milch zu schicken.

Wer will, darf die Karte auch dazu verwenden, uns mitzuteilen, was ihn bewegt. Die Rückmeldungen werden – bei entsprechendem Einverständnis – auf unseren Internetseiten veröffentlicht.

Die Anschreiben mit den Postkarten werden derzeit an die hessischen Milchviehbetriebe verteilt. Milcherzeuger, die versehentlich keine Postkarten erhalten, können diese direkt bei uns anfordern. Die Karte steht auch zum Herunterladen auf unserer Homepage bereit: www.milchhessen.de/itm.



Landesvereinigung für Milch und Milcherzeugnisse Hessen e.V.

Lochmühlenweg 3

61381 Friedrichsdorf

Tel.: 06172 / 7106 – 291 • Fax: -296

E-Mail: info@milchhessen.de • Internet: www.milchhessen.de



TERMINE / VERANSTALTUNGEN

„Milch verbindet“: Gewinnspiel zum Internationalen Tag der Milch am 1. Juni

Milch verbindet Stadt und Land, Jung und Alt, Landwirte und Verbraucher: Das zeigt der neue Milchclip der Gemeinschaft der Milchwirtschaftlichen Vereinigungen (GML). Acht Bundesländer haben das Video anlässlich des Internationalen Tags der Milch am 1. Juni gemeinsam auf den Weg gebracht. Ein Milchglas wird im Clip von Bundesland zu Bundesland weitergereicht. Rund 1.600 Kilometer reist das Milchglas online durch Deutschland.



„Von den Meeren bis zu den Alpen, vom Rhein bis zur Oder – in Deutschland leben auf etwa 60.000 Milchviehbetrieben knapp vier Millionen Kühe“, sagt Jan Heusmann, Vorsitzender der GML. „Wir wollen mit dem Video zeigen: Milch verbindet uns alle und hält uns zusammen – besonders in dieser herausfordernden Corona-Krisenzeit.“ Zu sehen ist der Kurzfilm auf der Seite www.milchwirtschaft.com und den Internetseiten sowie Social Media-Auftritten der beteiligten acht Bundesländer.

In den einzelnen Sequenzen finden sich jeweils Hinweise auf das Bundesland, in dem es gedreht wurde. Jetzt sind die Zuschauer gefordert und sollen miträtseln: In welcher Reihenfolge sind die Bundesländer zu sehen? Wer diese zutreffend errät, kann tolle Preise gewinnen, darunter einen Familienurlaub auf einem Milchbauernhof. Einsendeschluss ist der 15. Juni 2020. Alle Infos zum Gewinnspiel und die Teilnahmebedingungen gibt es auf der Seite www.milchwirtschaft.com.

Wir haben übrigens in der Finanz-Metropole mit der außergewöhnlichen Skyline, die die bevölkerungsreichste Stadt unseres Bundeslandes, aber nicht dessen Hauptstadt ist, gedreht. Wer weitere Hilfe zur Lösung benötigt: Schauen Sie in der nächsten Woche auf unserer Facebook-Seite vorbei – hier bekommen Sie noch mehr Tipps. Viel Spaß beim Miträtseln!

INFORMATIONEN / MATERIALIEN

Umfrage zu Landwirtschaft im Schulunterricht: Teilnehmer*innen gesucht

Im Rahmen einer Masterarbeit untersucht eine Studentin der Hochschule Neubrandenburg die Umsetzung des Themas Landwirtschaft an allgemeinbildenen Schulen.

Um zu ermitteln, ob und wenn ja, wie landwirtschaftliche Themen im Unterricht behandelt werden, führt sie eine Online-Befragung durch, für die sie Teilnehmer*innen sucht.

Der Fragebogen richtet sich an Lehrkräfte, die mindestens eines der für landwirtschaftliche Themen relevante Fächer (z.B. Biologie, Geographie, Geschichte, Sachkunde, Politik/Wirtschaft) unterrichten.

Alle Daten werden anonym erhoben, streng vertraulich behandelt und ausschließlich für die Masterarbeit verwendet. Die Bearbeitungsdauer der Umfrage beträgt etwa 10 Minuten.

Hier geht's zur Umfrage: <https://www.umfrage.hs-nb.de/index.php/926228?lang=de>



Bauernhofbesuche unter bestimmten Bedingungen wieder möglich



**Bauernhof als
Klassenzimmer**

Aufgrund der Corona-Pandemie dürfen hessische Schulen bis zu den Herbstferien keine außerschulischen Lernorte wie z.B. Bauernhöfe besuchen. Für andere Gruppen ist ein Bauernhofbesuch unter bestimmten Voraussetzungen jetzt wieder möglich, wie das Hessische Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz, das der hessenweiten Initiative „Bauernhof als Klassenzimmer“ vorsteht, jüngst mitteilte.

Unter Einhaltung der Abstands- und Hygieneregungen, die in einem eigenen Hofkonzept festzuhalten sind, können Hofführungen für Gruppen bis zu 15 Personen stattfinden. Gegebenenfalls ist es sinnvoll, mit dem örtlichen Gesundheitsamt/Landratsamt Kontakt aufzunehmen, um die nötigen Maßnahmen zu besprechen. Maßgeblich und Grundlage ist die jeweils aktuelle einschlägige Corona-Verordnung. Informationen zu den momentanen Maßnahmen finden Sie unter www.corona.hessen.de.

Das Ministerium appelliert eindringlich, zum eigenen Schutz und zum Schutz der Besucher, die notwendigen Maßnahmen hinsichtlich Hygiene und Abstand einzuhalten. Somit können landwirtschaftliche Betriebe wieder Fördermitteln aus dem Integrierten Klimaschutzplan (IKSP) beantragen, sofern sie die dafür nötigen Voraussetzungen erfüllen.

Kinderbuch „Die Milch kommt aus der Kuh“



Das Buch der Autorin Niko Fux für Kinder ab 6 Jahren bietet Einblicke in das Leben auf dem Land. In der Geschichte werden Themen wie „Die Kälber haben Durst“ und „Ringelschwanz und Steckdosennase“ angesprochen. Die Kinder können spielerisch Tiere und Pflanzen kennenlernen und Zusammenhänge von Landwirtschaft und Jagd entdecken. Infoseiten, die sich mit den zuvor erwähnten Tier- und Pflanzenarten beschäftigen, ermöglichen eine Vertiefung der Inhalte. Zahlreiche Abbildungen sorgen für eine entsprechende Visualisierung. Das Buch lässt sich im Sachunterricht und anderen Fächern einsetzen.

Urlaubsbauernhöfe seit 15. Mai wieder geöffnet

In Zeiten, in denen Fernreisen buchstäblich in weite Ferne rücken, muss trotzdem niemand auf Erholung verzichten. Den Alltag kann man auch bei einem Urlaub in der Heimat hinter sich lassen und spannende Entdeckungen vor der eigenen Haustür machen.

Hessen bietet vielfältige Möglichkeiten für naturbegeisterte, aktive oder ruhesuchende Urlauber. Die Ursprünglichkeit des Landlebens fernab von Verkehrslärm und Hektik lässt sich z.B. bei einem Urlaub auf dem Bauernhof kennenlernen. Nicht nur für Familien mit Kindern ist das ein Erlebnis.

Die hessischen Urlaubsbauernhöfe, darunter viele Milchviehbetriebe, freuen sich, dass sie seit dem 15. Mai wieder Gäste empfangen dürfen – auch wenn dies in Corona-Zeiten mit strengen Auflagen verbunden ist.

Wer sich für Urlaub auf dem Bauernhof interessiert, findet Adressen von Anbietern z.B. in den Internetportalen Bauernhof- und Landurlaub Hessen e.V. (<https://landurlaub-hessen.de/>) und Landservice-Hessen (www.landservice-hessen.de). Auch auf unserer Homepage sind bei den



Landesvereinigung für Milch und Milcherzeugnisse Hessen e.V.

Lochmühlenweg 3
61381 Friedrichsdorf

Tel.: 06172 / 7106 – 291 • Fax: -296

E-Mail: info@milchhessen.de • Internet: www.milchhessen.de



Partnern unserer Hessischen Milch- und Käsestraße einige Betriebe aufgeführt, die Gäste beherbergen: https://www.milchhessen.de/partnerbetriebe_uebersicht. Betriebe mit Übernachtungsmöglichkeit erkennen Sie in der Kurzbeschreibung an dem dunkelblauen Symbol (Logo der Hessischen Milch- und Käsestraße).

Landwirtschaftliche Betriebe in Hessen, die Urlaub auf dem Bauernhof anbieten und Fragen haben zu finanziellen Hilfsprogrammen im Zusammenhang mit der Corona-Krise oder zur Umsetzung der Abstandsregeln und Hygienekonzepte, können sich beim Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen beraten lassen: <https://lh.hessen.de/unternehmen/erwerbskombinationen/urlaub-auf-dem-bauernhof/corona-pandemie-bauernhoefe-duerfen-fuer-urlauber-wieder-oeffnen/>.

REZEPT-IDEE

Polenta-Küchlein auf Erdbeerspiegel mit karamellisierten Mandelblättchen

Zutaten Polenta-Küchlein (für 6 Portionen):

½ l Milch
1 EL Vanillezucker
1 Prise Salz
75 g Marzipan-Rohmasse
125 g Maisgrieß
etwas Butter für die Backförmchen



Zutaten Erdbeerspiegel:

500 g Erdbeeren
1 TL Zucker

Zutaten karamellierte Mandelblättchen:

80 g Mandelblättchen
1 TL Zucker

Zubereitung:

Milch mit Vanillezucker und Salz erhitzen. Marzipan zerbröckeln und in der heißen Milch unter ständigem Rühren auflösen. Maisgrieß in die heiße Marzipanmilch einrühren, vom Herd nehmen und 5 Minuten ausquellen lassen, dabei zwischendurch immer wieder umrühren. Die Polenta in sechs gefettete kleine Küchlein-Backformen füllen.

Die Küchlein bei 180° C im vorgeheizten Backofen auf der zweiten Schiene von unten ca. 20-25 Minuten backen. Die Küchlein nach dem Backen 5 Minuten in der Form abkühlen lassen.

Mandelblättchen in einer beschichteten Pfanne leicht anbräunen, Zucker hinzugeben und unter Rühren karamellisieren.

Erdbeeren waschen, putzen, vierteln und mit dem Zucker fein pürieren. Die Polenta-Küchlein stürzen und zusammen mit den pürierten Erdbeeren und den karamellisierten Mandelblättchen anrichten.

TERMINVORSCHAU:

01.06.2020 Internationaler Tag der Milch



Landesvereinigung für Milch und Milcherzeugnisse Hessen e.V.
Lochmühlenweg 3
61381 Friedrichsdorf
Tel.: 06172 / 7106 – 291 • Fax: -296
E-Mail: info@milchhessen.de • Internet: www.milchhessen.de

